

Heineken Music



Soulcreek: Die Nachwuchsband aus dem Bezirk Murau mit Sängerin Elena Karner.



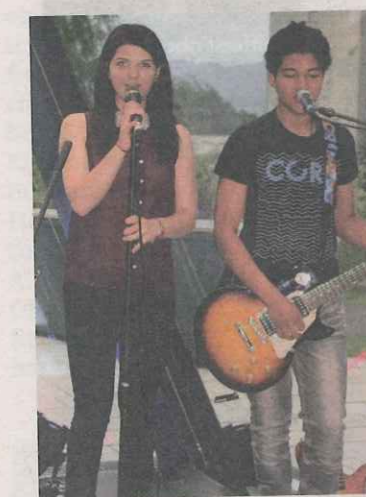
Inside your Head: Die Hardrock-Band aus den Bezirken Murau und Lungau.



Anthem for Maverick: Nach über 2-jähriger Bühnenpause rockten sie wieder in der Scheiflinger Festarena Bikerbar.

...ein starkes Lebenszeichen der Murtaler Musikszene.

Es begann mit der Idee von Organisator **Wolfgang Stampfer**, einheimische Bands zu fördern und talentierten, regionalen Musikern einen Auftritt auf einer Bühne zu ermöglichen - vergangenes Wochenende ging die „Heineken Music Night“ bereits zum dritten Mal über die Bühne. Dabei heizten wieder zahlreiche regionale Bands den Musikfans ordentlich ein und erstmals gaben



„Extendable“: Uwe Habich, Mira Bea Wieser und Ratschi Bahaudeen auf der Bühne.

Fotos: Brunner

Nachwuchs sorgt für Musik

„Extendable“ nennt sich eine neue Band aus dem Murtal.

■ ZELTWEG. Da im Café Wasserturm in Zeltweg jeden Freitagabend Live-Bands zur Unterhaltung der Gäste ihr musikalisches Können zum Besten geben, nutzten drei talentierte Musiker aus der Region diesen Abend, um sich als neu formierte Band vorzustellen.

„Extendable“ - erweiterbar - so nennen sich **Mira Bea Wieser** (Gesang), **Uwe Habich** (Keyboard, Akkordeon) und **Rahman (Ratschi) Bahaudeen** (E-Bass, Gitarre) seit ihrer Gründung vor rund zwei Monaten und beschäftigen sich hauptsächlich mit Jazz, Pop-

und Rockmusik. Die absolut sehens- und hörens-werte Band ist für jegliche Art von Veranstaltung buchbar. Der nächste Auftritt der jungen Formation steht bereits am Donnerstag, dem 29. Mai, beim Bachwirt am Programm - aber nur bei Schönwetter.

INFO

„Extendable“: Mira Bea Wieser, Uwe Habich und Rahman Bahaudeen.

Kontakt: Uwe Habich, Tel.: 0680 / 311206

Auftritte: Am Donnerstag, 29. Mai, am 21. Juni und am 10. Juli beim Bachwirt in Knittelfeld. Am 20. Juni und am 24. Juli beim Pub Phoenix (Knittelfeld) und am 5. September im Café Wasserturm.

Night 2014...

auch Rapper aus der Region ihr Können zum Besten.

„Die Music Night 2014 war 100 Prozent made im Murtal mit fünf Murtaler Bands, vier Murtaler Rappern, Murtaler DJs, Tontechnik aus dem Murtal, Murtaler Location und Murtaler Organisation“, so Wolfgang Stampfer nach der tollen Veranstaltung. Insgesamt wurde dem Publikum über sechs Stunden ein tolles, unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm präsentiert, welches für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte.



Mälík: Der 18-jährige Murtaler Rapper alias „Mister Bezirk Murau“ war der eindeutige Star des Abends.

Fotos: Blinzer (12), Geissler (2)



Raptwinz: Die Aichdorfer Zwillingbrüder rappten schon in ORFs „Großer Chance“.

Meskalin One: Der Rapper aus dem Murtal genoss seinen Auftritt sichtlich.

Heiße Aufwärmrunde in Wien

Zwölf Finalistinnen der Miss Grand Prix-Wahl stehen schon fest.

■ SPIELBERG. Bei der sechsten und vorletzten Vorwahl zur „Miss Grand Prix 2014“ stellten sich die Kandidatinnen in der Wiener Bettel-Alm der hochkarätigen Jury. Als Siegerinnen drehten **Yasmina Bouzid** und **Ivana Stojkovic** (beide aus Wien) erfolgreich ihre Runden am Laufsteg. Mit Top-Wertungen ebneten sich die beiden Kandidatinnen nach den drei Durchgängen - Freizeitlook, Dirndl und Bademode - den Weg ins Finale nach Spielberg. Die Moderation des Abends wurde von **Sabine Mord** übernommen. Beim Finale in der Formel 1-Woche in der Burg Spielberg geht es um jede Menge Prestige und einen nagelneuen Fiat 500 vom Autohaus Damisch aus Graz. Die ersten zwölf Finalistinnen stehen schon fest, mit einer weiteren Vorwahl in der Burg Spielberg am Freitag, dem 30.



Auch im Dirndl machten die Kandidatinnen zur Miss Grand Prix Wahl eine gute Figur.

Fotos: Ali Marchl

Mai, wird das Teilnehmerfeld noch vervollständigt.

Auf www.missgrandprix.at kann man die Finalistinnen, nach der Vorwahl in der Burg Spielberg, mittels Internet-

Voting tatkräftig unterstützen. Weiters findet man auf der Homepage auch jede Menge Information rund um Müssen mit Herz und die Miss Grand Prix-Wahl.



Yasmina Bouzid und Ivana Stojkovic schafften den Einzug ins Finale.



Murtal-Export Sabine Mord moderierte die Vorwahl in der Wiener Bettel Alm.